

## Ortsrat Uthlede

# Ein Markt der Möglichkeiten

### Uthleder Ortsrat befasst sich mit Ideen zur Umnutzung der ehemaligen Volksbankfiliale



MARCO VEHRENKAMP MÖCHTE IN DER EHEMALIGEN VOLKSBANKFILIALE EINEN BÜRGERMARKT EINRICHTEN. DER ORTSBÜRGERMEISTER LIESS DEN HAGENER ANDREAS KLIMEK SEIN PROJEKT WÄHREND DER JÜNGSTEN ORTSRATSSITZUNG VORSTELLEN. FOTO: ANDREAS PALME

Uthlede. Uthledes Ortsbürgermeister Marco Vehrenkamp möchte in den Räumen der ehemaligen Volksbankfiliale Uthlede einen Bürgermarkt platzieren. „Ich sehe damit gute Entwicklungschancen für den Ort“, sagte der Bürgermeister während der jüngsten Ortsratssitzung.

Jetzt gehe es darum Vereine oder Gruppen, als Betreiber des Marktes zu finden. Bis Ostern möchte Vehrenkamp mit allen Interessierten Gespräche führen, um dann das Projekt zu starten oder zu den Akten zu legen. Damit sind alle Uthleder, die sich einen Bürgermarkt in der ehemaligen Volksbank vorstellen können, aufgerufen, sich beim Bürgermeister zu melden.

Zwölf Zuhörer und eine Zuhörerinnen verfolgten die Ratssitzung deren Schwerpunkt die Vorstellung des Bürgermarkt-Konzeptes war. Anhand einer Präsentation stellte der Hagener Andreas Klimek das Konzept für einen Bürgermarkt vor. Klimek lebt seit 2002 in Hagen, eröffnete dort 2009 den ersten Bürgermarkt am Amtsdamm und leitet seit 2016 das

